



2. Bürgergemeindeversammlung Zeglingen

Montag, 15. Dezember 2025, 19.45 Uhr
Gemeindesaal Zeglingen

Vorsitz: Rickenbacher Friedrich

Protokoll: Weiss Tina

Anwesend:	Bürgerinnen und Bürger	31
	Gemeindepräsident mit Stimmrecht	1
	Gemeindeverwalterin ohne Stimmrecht	<u>1</u>
	Total Stimmberechtigte	32

	Gemeinderätin und Gemeinderäte ohne Stimmrecht	4
--	--	---

Entschuldigt: -

Gäste: Bernhard Hug

Presse: Elisabeth Böhm und Tschopp

Gemeindepräsident Fredi Rickenbacher begrüsst alle Anwesenden herzlich zur heutigen Versammlung.

Er heisst im Speziellen Ehrenbürger Fredi Belser, Hansjörg Dolder von der RGPK, sowie die neue Gemeindeschreiberin Tina Weiss willkommen.

://: Als Stimmenzähler wird einstimmig gewählt: Michel Meyer.

Der Vorsitzende führt durch die Versammlung. Er stellt fest, dass die Einladung an die Haushalte rechtzeitig verteilt wurde.

1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 19. Juni 2025

Der Gemeinderat beantragt der Versammlung, die Beschlüsse verlesen zu lassen.

://: Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Traktanden

1. Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 19. Juni 2025
2. Genehmigung eines Kredits von Fr. 180'000.00 für die Durchführung eines Architekturwettbewerbs betreffend Liegenschaften Hauptstrasse 40/42/44
3. Genehmigung des Budgets der Bürgergemeinde 2026
4. Verschiedenes

://: Die vorliegende Traktandenliste wird ohne Diskussion einstimmig genehmigt.

2. Genehmigung eines Kredits von Fr. 180'000.00 für die Durchführung eines Architekturwettbewerbs betreffend Liegenschaften Hauptstrasse 40/42/44

An der Infoveranstaltung vom 14. Oktober 2024 wurde die Machbarkeitsstudie zu den drei Liegenschaften Hauptstrasse 40/42/44 vorgestellt. In der darauffolgenden Bürgergemeindeversammlung vom 16. Dezember 2024 wurde beschlossen, die weiteren Planungsschritte zur Evaluation eines Architekturwettbewerbs einzuleiten.

GP Fredi Rickenbacher übergibt das Wort an Remo Rickenbacher, Präsident der Planungskommission ZeMü. Dieser informiert über das Traktandum und erläutert die wichtigsten Punkte. Die favorisierte Offerte beläuft sich auf rund Fr. 112'000.00. Um eine flexible und qualitativ hochwertige Durchführung sicherzustellen, beantragt die Planungskommission ZeMü, einen Kredit von Fr. 180'000.00 in das Budget aufzunehmen.

Bruno Rickenbacher ist masslos enttäuscht, dass man diese Liegenschaft gekauft hat. Bereits für eine halbe Million Geld ausgegeben.

Alain Meier fragt, ob bereits eine Lösung für die Parkplatzsituation gefunden wurde. Remo Rickenbacher verneint das, weil man ja deshalb einen Architekturwettbewerb macht. Gemäss Alain Meier ist dieses Thema zentral und eine von den grössten Planungsschwierigkeiten.

Es liegen noch einige Verständnisfragen vor.

Antrag:

Der Gemeinderat unterstützt diesen Antrag und beantragt der Bürgergemeindeversammlung, den Kredit von Fr. 180'000.00 für die Durchführung eines Architekturwettbewerbs betreffend Liegenschaften Hauptstrasse 40/42/44 zu genehmigen.

://: Dem Kredit von Fr. 180'000.00 für die Durchführung eines Architekturwettbewerbs betreffend Liegenschaften Hauptstrasse 40/42/44 wird mit 28 Ja, 3 Nein und einer Enthaltung zugestimmt.

3. Genehmigung des Budgets der Bürgergemeinde 2026

Finanzchefin Sandra Bütikofer geht auf einige Sonderpositionen im Detail ein und verweist auf die ausführlichen Erläuterungen in der Einladung.

Im Budget sind u.a. weitere Planungskosten für die Deponieerweiterung, Unterhaltsbeiträge an Waldstrassen und für Sicherheitsholzerie, sowie baulicher Unterhalt der Wohnungen im Gemeindezentrum, der Gipsihalle und Wartung der PV-Anlage enthalten. Vom Forstrevier wird mit einer Gewinnausschüttung gerechnet.

Alfred Belser fragt, wie lange noch für die Deponie geplant wird. Jedes Jahr werden wieder aufs Neue Beträge ins Budget genommen. Fredi Rickenbacher erläutert die Sachlage. Es ist eine langwierige Angelegenheit, aber die Planer sind stetig in Bearbeitung der Vorgaben.

Antrag:

Die Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission und der Gemeinderat beantragen der Gemeindeversammlung, das Budget der Bürgergemeinde 2026 zu genehmigen.

://: Das Budget 2026 der Bürgergemeinde, das bei einem Aufwand von Fr. 117'850.00 und einem Ertrag von Fr. 131'150.00 einen Ertragsüberschuss von Fr. 13'300.00 vorsieht, wird einstimmig genehmigt.

4. Verschiedenes

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Gemeindepräsident Fredi Rickenbacher dankt allen Anwesenden fürs Erscheinen und das Interesse an den Geschäften. Er schliesst die Bürgergemeindeversammlung um 20.05 Uhr

NAMENS DER BÜRGERGEMEINDEVERSAMMLUNG

Der Präsident:

Die Verwalterin:

Fredi Rickenbacher

Tina Weiss